



12

Gebrauchsmuster

U 1

- (11) Rollennummer G 94 18 470.4
- (51) Hauptklasse A61H 15/00
- (22) Anmeldetag 18.11.94
- (47) Eintragungstag 02.02.95
- (43) Bekanntmachung
im Patentblatt 16.03.95

- (54) Bezeichnung des Gegenstandes
Massagestab aus Leichtmetall
- (73) Name und Wohnsitz des Inhabers
Bock, Bernhard, 24539 Neumünster, DE
LBE Interesse an Lizenzvergabe unverbindlich erklärt

10.11.94

Beschreibung:

Massagestab aus Leichtmetall

Massagestäbe als Therapiehilfsmittel für Masseure waren bisher aus Holz gedrechselt. Bevorzugt wurden harte Tropenhölzer. Aufgrund der geringen Festigkeit von Holz war es nur möglich, Massagestäbe in recht grober und klobiger Art herzustellen. Bei kleineren Abmessungen bestand Bruch- und Splittergefahr. Außerdem war die hölzerne Oberfläche rau und großporig und somit schlecht zu reinigen. Bei den nötigen Reinigungen und Desinfizierungen mit heißem (kochendem) Wasser wurden die Holzstäbe bald unbrauchbar.

Es galt, einen Massagestab herzustellen, der all diese Mängel nicht mehr aufwies, d.h. der neue Stab sollte kleiner, filigraner, glatter und leicht zu reinigen/desinfizieren sein, bei gleichzeitiger Verbesserung der Handhabung durch den Masseur.

Mit den im Schutzanspruch genannten Merkmalen des von mir erfundenen Massagestabes aus Leichtmetall wurden alle beschriebenen Probleme gelöst.

Der Massagestab aus Leichtmetall

- hat einen Durchmesser von ca. 8 mm bei einer Länge von 130 bis 155 mm Länge (je nach Größe der Hand) und wiegt nur 17 - 20 Gramm,
- hat 2 verschiedenartig geformte Enden in Kugel- und Tropfenform, die durch drehen, fräsen, schleifen und polieren eine extra glatte Oberfläche erhalten,
- kann ohne Schaden und Einfluß auf die Lebensdauer mit üblichen Reinigungsmitteln und extrem hohen Temperaturen gesäubert und desinfiziert werden,
- hat zur sicheren Handhabung umlaufende Nuten mit und ohne Gummiringe, die ein Abrutschen der Finger bei Verwendung von Massageöl wirkungsvoll verhindern,
- nimmt durch die gute Wärmeleitfähigkeit des Metalls schnell Körpertemperatur an und wirkt somit nicht unangenehm.

Heinrich Hoyer

94.10.70

Anmelder: Bernhard  ck
August-Macke-Str. 9
24539 Neumünster
Tel. 04321-74752

94 18 470

Zeichen: G 94 18 470.4

B e z u g s z e i c h e n l i s t e

Die Figur 1 stellt den "Massagestab aus Leichtmetall" in Originalgröße dar.

- 1 = Stab, Länge 130 mm bis 155 mm, Durchmesser 8 mm
- 2 = tropfenförmiges Ende
- 3 = kugelförmiges Ende, Kugeldurchmesser ca. 8 mm
- 4 = umlaufende Nuten zur Aufnahme von Gummiringe als Handhabungshilfen
- 5 = umlaufende Nuten (Dekor)
- 6 = beide Enden und Konen geschliffen und poliert.

94 18 470

18.11.94

S c h u t z a n s p r ü c h e

Massagestab aus Leichtmetall,

der dadurch gekennzeichnet ist,

daß er aus massivem Stabaluminium gefertigt ist,
mit unterschiedlich geformten Enden in Kugel- und
Tropfenform,

diese geschliffen und poliert sind

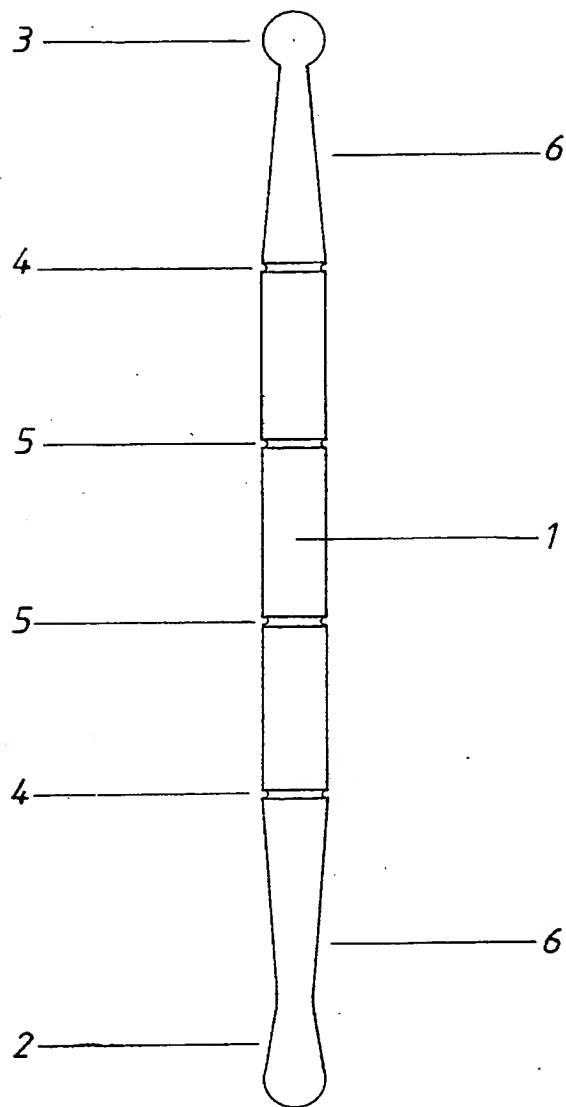
und daß der Massagestab zur sicheren Handhabung
mit umlaufende Nuten und teilweise mit Gummiringe
versehen ist.

Herrnbeinrich

94.18470

02.01.95

Fig. 1



94 18 470

THIS PAGE BLANK (USPTO)